

Pressemitteilung

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Manuela Bank-Zillmann

07.10.2016

<http://idw-online.de/de/news660560>

Organisatorisches, Studium und Lehre
fachunabhängig
regional



MARTIN-LUTHER
UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

Uni Halle startet mit über 4.000 neuen Studierenden ins Wintersemester

Mit rund 19.500 Studierenden, davon mehr als 4.100 neue Studierende, startet die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) heute mit der Immatrikulationsfeier in das Wintersemester 2016/17. Damit sind die Einschreibezahlen höher als im Vorjahr. Der Anteil der Studierenden aus dem Westen und Berlin liegt weiterhin bei rund 30 Prozent. Fast jeder zehnte Student kommt aus dem Ausland. Die Zahlen sind jedoch noch nicht abschließend. Denn noch bis zum 14. Oktober 2016 können sich Bewerberinnen und Bewerber für ein Studium an der MLU entscheiden.

"Unsere traditionsreiche Universität und ihr Angebot sind attraktiv für junge Leute. Der Zulauf ist nach wie vor hoch, sogar höher als im vergangenen Jahr", sagt Rektor Prof. Dr. Udo Sträter. "Wir gehen insgesamt zuversichtlich in das neue Studienjahr, die hochschulpolitischen Signale sind positiver geworden."

Die meisten neuen Studierenden kommen nach wie vor aus Sachsen-Anhalt und Sachsen. Es folgen in der Rangliste Niedersachsen, Thüringen und Nordrhein-Westfalen. Die Top Ten der Herkunftsländer der Studierenden aus dem Ausland führen Vietnam, Russland und China an.

Eine hohe Zahl an Immatrikulationen gab es in den grundständigen zulassungsfreien Studienangeboten, wie der Rechtswissenschaft und den Wirtschaftswissenschaften. Sehr gut ausgelastet sind aber auch die Angebote im Bereich der Lehramtsausbildung. Hier hatte die MLU die Kapazitäten deutlich erhöht und in diesem Semester 700 Plätze für Erstsemester zur Verfügung gestellt. Diese sind - bis auf wenige Plätze im Sekundarschulbereich - alle vergeben.

Bei den 53 grundständigen Studiengängen, die mit einem Numerus clausus (NC) durch die MLU belegt sind, war mit Abstand das Bachelor-Studienangebot Psychologie das am stärksten nachgefragte. Hier bewarben sich rund 1.900 Abiturienten auf 42 Studienplätze.

Bei den mit universitärem NC belegten 22 Master-Programmen waren erneut sehr stark Psychologie und die Angebote aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften bei den Bewerberinnen und Bewerbern gefragt.

Diese vorläufigen Zahlen mit Datum 4. Oktober 2016 zeigen einen ersten Trend für das Studienjahr 2016/17. Sie finden die Zahlen als Infografiken im PDF-Format auch auf unserer Website. Die abschließenden Zahlen liegen erst nach dem amtlichen Stichtag, 31. Oktober 2016, vor.

URL zur Pressemitteilung: http://pressemitteilungen.pr.uni-halle.de/dokumente/dok_20161005165350_of6ba4b5e0.pdf - Link zu den Infografiken